

## Wanderpokal zurückerobert



## Wanderpokal zurückerobert

Die beiden Rottweiler Gerd Müller und Stefan Reichelt haben den traditionsreichen Bära-Cup gewonnen. Das hochkarätig besetzte Turnier, das der TSV Nusplingen jährlich an Dreikönig ausrichtet, dient vielen als willkommener Formcheck vor der anstehenden Rückrunde.

Bereits in den Jahren 2015 und 2016 hatten die beiden den Pokal gewonnen. Im letzten Jahr hatte Rottweils Spitzenspieler Müller aber verletzungsbedingt passen müssen, im Jahr davor war unglücklich im Halbfinale Schluss gewesen. Dieses Mal waren die TTCLer erneut unter den Turnierfavoriten. In der Gruppenphase zeigten sie bereits weshalb: Mit einer 6:0-Bilanz belegten sie den ersten Platz, der ihnen im Achtelfinale ein Freilos verschaffte. Wirkliches Losglück hatten Müller/Reichelt allerdings nicht: Bereits im Viertelfinale trafen sie auf das spielstarke Team Ergenzingen II. Nach einem hartumkämpften 3:1-Erfolg folgte im Halbfinale dasselbe Resultat gegen Ergenzingen I - vom Papier her sogar ein noch härterer Brocken, den die beiden dank einer weiteren Leistungssteigerung allerdings aus dem Weg räumten.

## **Wanderpokal zurückerobert**

In beiden Spielen zeigte sich vor allem Gerd Müller blendend aufgelegt. Zudem funktionierte das TTC-Spitzenduo im Doppel hervorragend und verlor dort bis zum Finale keinen Satz. Der Sieg beim Bära-Cup lag in Reichweite. Dafür musste final die Mannschaft Tailfingen-Margrethausen bezwungen werden. Müller machte den Anfang mit einem ungefährdeten Sieg, doch der Gegner glich postwendend aus. Im anschließenden Doppel gaben sich die aggressiv agierenden Rottweiler keine Blöße, und wiederum Müller vollendete mit seinem zweiten Einzelsieg zum 3:1, womit Reichelts Erfolg nicht mehr in die Wertung kam.